

Pädagogische Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **12 (1905)**

Heft 30

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pädagogische Mitteilungen.

1. **Schwyz.** Am 4. Juli versammelte sich die Lehrerschaft des Konferenzkreises Schwyz-Gersau im idyllischen Gersau zur ordentlichen Sommerkonferenz. Hochw. Herr Schulinspektor M. Marty eröffnete die Versammlung und wies einleitend auf den Nutzen der Konferenzen hin. Lehrer Friedlos in Auf-berg und X. Suter in Schwyz behandelten das Thema: Wie werden die Schüler zu einer selbständigen, sichern und schnellen Lösung der schriftlichen und mündlichen Aufgaben gebracht? Die Referate beider Herren wurden von der Versammlung mit gespannter Aufmerksamkeit angehört und die glückliche Wahl dieses höchst lehrreichen Themas und die vorzügliche Behandlung allseitig verdankt. Kollega Dettling in Seewen behandelte mit gewohnter Meisterschaft das aktuelle Thema: Vorrücken oder Sizenlassen derjenigen Schüler, die in den Kenntnissen hinter ihren Altersgenossen zurückgeblieben sind. Referent kommt zum Schlusse, daß das Sizenlassen nur in Ausnahmefällen und gewöhnlich nur auf der ersten Stufe Berechtigung habe. Lobend zu erwähnen ist, daß sich der Böbl. Schulrat von Gersau beinahe vollzählig zur Anhörung dieses Referates eingefunden hat.

In den Verwaltungsrat der Lehrer-Altersklasse wurden das bisherige Mitglied: Ramenzind in Gersau, und neu Franz Marty in Schwyz gewählt.

Ueber die Mitteilung des eidgenössischen Departements des Innern betreffend Teilnahme der Lehrer an den Rekruten-Prüfungen war man etwas anderer Meinung als die Hochgeehrten Herren Experten.

Nach beinahe vierstündiger Arbeit schmeckte das fein präparierte und flott servierte Mittagessen in Kollega Ammann's gastlichen Räumen (Hôtel Belle-vue, den verehrten Kollegen sehr zu empfehlen! Die Red.) ausgezeichnet. Nach einigen Stunden frohen Zusammenseins führte ein schmuckes Schiff die Konferenzbesucher auf den Fluten des ewig schönen, vom reichsten Abendgold beleuchteten Vierwaldstättersees den heimatischen Penaten zu.

— * Der Vorstand der Sektion Schwyz des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz ladet seine Mitglieder und Freunde in den Gasthof zum „Röbli“ in Rüschnacht zur Sommerkonferenz ein. (Wann? Die Red.) Haupttraktandum bildet ein Referat von Musik-Direktor Krieg über das Thema: Der Gesang an der Volksschule. Da das Referat für Lehrer und Gesangsleiter von hoher praktischer Bedeutung und Referent auf diesem Gebiete daheim ist, wird ein zahlreicher Besuch erwartet. Nichtmitglieder haben freien Zutritt.

— * An die freigewordene Lehrerstelle in Schwyz wurde neugewählt Lehrer Fr. Ründig von Steinen, zuletzt in Bärtschwil.

2. **St. Gallen.** † In Wängi starb 84 Jahre alt Lehrerresignat Schamalde, zuletzt Lehrer in Bruggen und in Weisstannen alt Lehrer Tschirki. — Bronschhofen hat den Bau eines neuen Schulhauses beschlossen. Voranschlag 57,000 Fr. — In Rorschach gaben sich die vor 25 Jahren aus dem Lehrer-Seminar getretenen Lehrer ein fröhliches Rendez-vous. Auf Wiedersehen beim Appell in wieder 25 Jahren! — Nach Bazenheid wurde gewählt Lehrer Schmalz, zurzeit in Neu St. Johann. Wir hatten erwartet, katholisch Kirchberg werde, um so herbem Verlust, wie der Weggang Bächtigers einer ist, in Zukunft vorzubeugen, bei dieser Schulgenossenversammlung die Gehalte sämtlicher Lehrer etwas mehr den Bedürfnissen der Zeit anpassen und andere, weniger gut situierten Schulgemeinden hierin nachahmen, und zwar um so mehr, als ja das Steuervermögen der Gemeinde wesentlich in die Höhe gegangen. Leider haben wir uns in unserer Annahme getäuscht! — Alt-Lehrer Bächtiger tritt die Redaktorenstelle am „Fürstenländer“ mit 1. kommenden Monats an. — Lehrer Haß in Grabs nimmt eine Lehrerstelle im bündnerischen Heimatkanton an.